



Bericht 2003 Region 5

30 Optimisten liessen Ende März den Schnee links liegen, um bei schönstem Wetter ihr erstes Frühlings-Training in Stäfa zu geniessen.

Die steigende Anzahl Optimisten bestätigt Hoffnungen der letzten Jahre, wonach die Optiszene bei den Klubs wieder an Bedeutung gewinnt. Sehr viele der ZürcherInnen besuchten das Lager in Davos.

Regionale Regatten fanden in Nuolen (SCOZ), Stäfa (SCSt), Enge (SC Enge), Pfäffikon (SCaP), Greifensee (SCSG) statt.

Zu hoffen bleibt, dass vermehrt auch Optis aus der Region 5 nationale (PM) sowie internationale Wettfahrten bestreiten und dafür auf Unterstützung ihrer Klubs zählen können. Dafür bietet sich an der Schwerpunkt-Regatta in Rapperswil (YCR) eine gute Gelegenheit. Yannick Brauchli selektionierte sich als einziger Deutschschweizer für die WM auf Gran Canaria, welche er als zweitbesten SUI auf dem 99. Rang beendete. Seine sehr sehr vielen Trainingsstunden belohnten ihn am Gardasee: Er erreichte am internationalen Meeting mit dem Platz 13 (578 Boote) den besten je von einem Schweizer erreichten Rang. Dies sowie Erfahrungen aus anderen Regionen zeigen deutlich (11 der 15 EM/WM-Optimisten segeln für Klubs vom Genfersee), dass, um gute RegattarResultate zu erreichen, viel mehr unternommen werden muss (Trainings usw.).

Ich wünsche allen Seglerinnen und Seglern für 2004 immer genügend Wasser unter dem Schwert

Heinz Brauchli

Meldung in letzter Minute

Gestohlen in der Bätzimatt am Zürich-Obersee

Optimist Segel Nummer Z 24 (Nummer im Kielschwein eingestanz)

Baujahr 1970, in hervorragendem Zustand

Bootsname: Puti-Put

Holz, naturlakiert

Unterwasser rot

Hinweise an Tel. 01 491 48 82